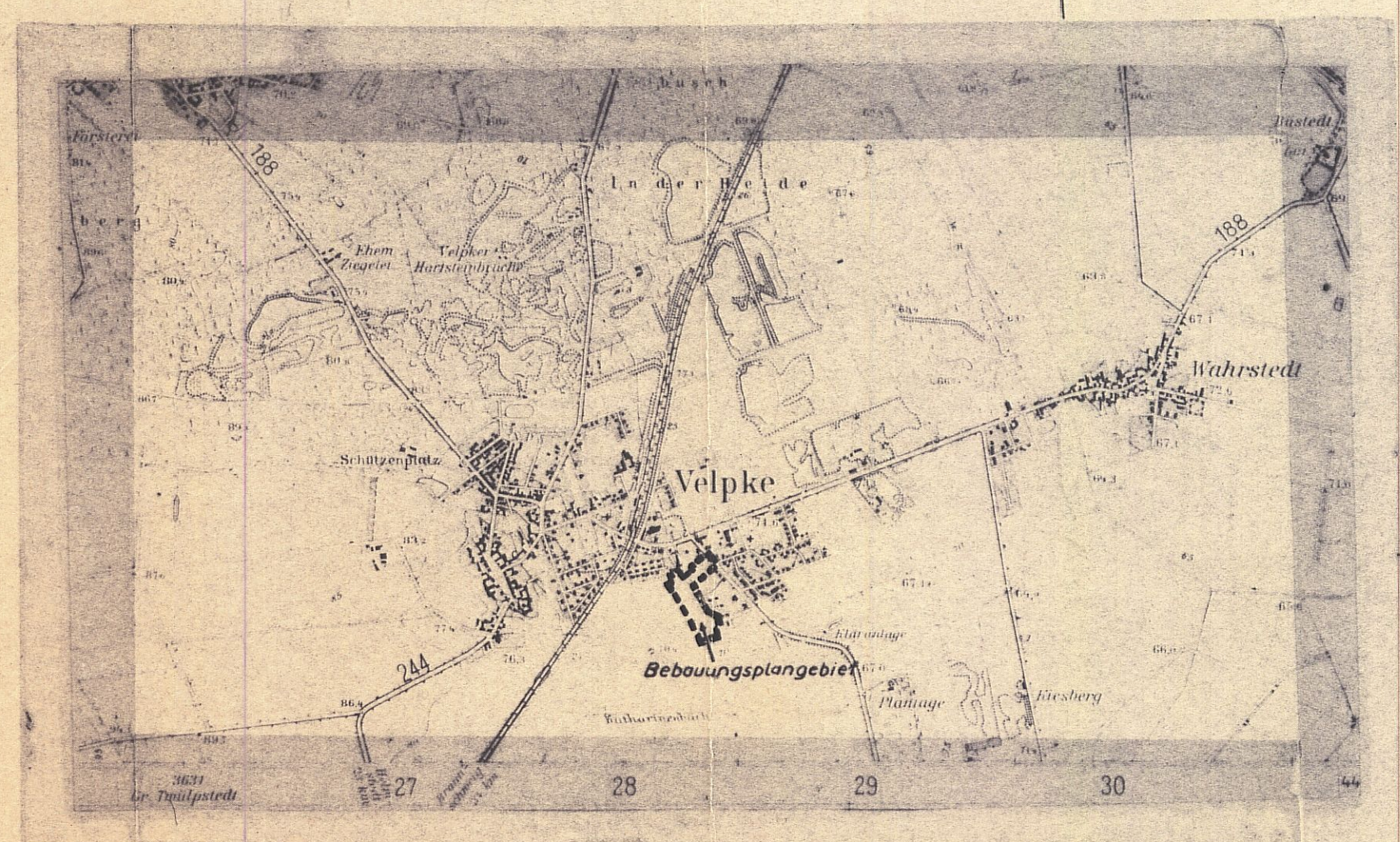


Übersicht 1:25000

**Textliche Festsetzungen**

Die für den Geltungsbereich dieses 1. Änderung- und Erweiterung-Bebauungsplanes bestehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes „Zum Kieferngrund I“ werden hiermit aufgehoben.

Die eingetragenen Sichtdreiecke sind von sichtbehindernden baulichen Anlagen und Bepflanzungen 0,80 m über Fahrbahnoberkante freizuhalten.

Die Schutzpflanzungen sind aus Immissionsschutzgründen (Wind, sowie evtl. Belastigungen durch die landwirtschaftliche Bewirtschaftung der angrenzenden Flächen) zur vorhandenen und geplanten Bebauung sowie zur offenen Landschaft gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25a und 25b BBauG mit 30-40 heimischen Bäumen und Sträuchern auf 100qm anzulegen und ~~von dem jeweiligen Grundstückseigentümer~~ zu unterhalten.

Es sind Bäume und Sträucher der folgenden Art anzupflanzen:

Wildrose, Vogelbeere, Sanddorn, Haselnuß, Eberesche, Feldahorn, Birke, Hainbuche, Liguster, Weißdorn, Schlehe,

Innerhalb des (M) - Gebietes ist die Errichtung von Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe unzulässig.

gestrichen:
Velpke, den 10. 4. 1979



Bürgermeister u.
Gemeindedirektor

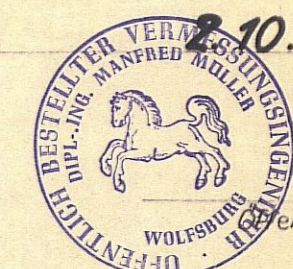
gestrichen:
Velpke, den 10. 4. 1979



Bürgermeister u.
Gemeindedirektor

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. (Stand vom 2. 1978)

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich. Velpke, den 10. 1978



Müller
Öffentlich best.-Verm. Ingenieur

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von Dipl.-Ing. H. Gade.
28. 3. 1978
Velpke, den 7. 7. 1978

Gade
Dipl.-Ing.

Der Rat der Gemeinde Velpke hat in seiner Sitzung am 13. 7. 1978 dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt. Die öffentliche Auslegung wurde gemäß § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18. 8. 76 (BGBl. I S. 2256, S. 3617) am 27. 7. 1978 ordentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung und Bebauungsentwurf vom 7. 8. 1978 bis 8. 9. 1978 öffentlich ausgelegt. Velpke, den 10. 11. 1978



Bürgermeister

Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Velpke hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 14. 10. 1978 gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Velpke, den 10. 11. 1978

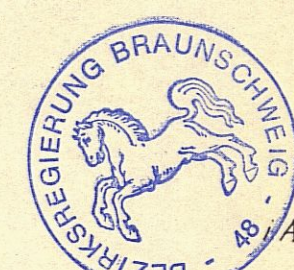


Bürgermeister

Gemeindedirektor

Der vom Rat der Gemeinde Velpke beschlossene Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 11 BBauG nach Maßgabe der Verfügung 214.21162-3/104.249-6 vom heutigen Tag genehmigt.

Braunschweig, den 5. 2. 1979



Die Bezirksregierung Braunschweig

Brau

Die Genehmigung, sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind am 15. 5. 1979 im Amtsblatt des Landkreises Helmstedt bekanntgemacht worden.

Mit der Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan am 15. 5. 1979 rechtskräftig.

Velpke, den 23. 5. 1979

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 28. 12. 1978 den Aufstellungsbeschluß für den Bebauungsplan gefaßt.

Dieser Beschluß wurde mit Aushang vom 17. 3. 1978 ordentlich bekannt gemacht.

Velpke, den 10. 11. 1978



Bürgermeister

Gemeindedirektor

Bebauungsplan
„Zum Kieferngrund I“
Zugleich 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Zum Kieferngrund“
Gemeinde Velpke
Landkreis Helmstedt
M 1:1000